

SAKRET Abdichtung mineralisch

Rissüberbrückende Einkomponenten-Dichtungsschlämme



Anwendung	<ul style="list-style-type: none">• Für innen und außen• Für Wand und Boden
Eignung	<ul style="list-style-type: none">• Als Verbundabdichtung unter keramischen Fliesen- und Plattenbelägen gegen nicht stauendes und drückendes Wasser in Feucht- und Nassräumen (z.B. häusliche und öffentliche Bäder und Küchen) sowie auf Balkonen/ Terrassen.• Im Verbund auf allen mineralischen Untergründen (z.B. Estrichen, Putzen, Betonflächen, Mauerwerk (außer Porenbeton), Gipskarton- und Faserzementplatten, etc.) geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Rissüberbrückend bis 0,2 mm• Roll-, streich- und spachtelfähig• Kunststoffvergütet• Atmungsaktiv• Staubreduziert
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none">• Genormte/ zugelassene Bindemittel• Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139• Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

SAKRET Abdichtung mineralisch

Rissüberbrückende Einkomponenten-Dichtungsschlämme



Technische Daten

Wasserbedarf	ca. 0,27 l/kg Trockenmörtel
Reifezeit	ca. 1 Minute(n)
Nassschichtdicke	min. 2,2 mm
Trockenschichtdicke	min. 2 mm in mind. 2 Lagen aufbringen
Verarbeitungszeit	ca. 50 Minute(n)
Verarbeitungstemperatur	+ 5–25 °C
Trocknungszeit 1. Auftrag Rollen/Streichen	ca. 1 Stunde(n)
Trocknungszeit 1. Auftrag Spachteln	ca. 3 Stunde(n)
Belegreife	nach ca. 3 Stunde(n)
Haltbarkeit	12 Monat(e)
Materialverbrauch	ca. 1,1 kg/m ² pro mm Trockenschichtdicke

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, staubfrei, trocken und tragfähig sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen, Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.Ä.) müssen rückstandslos entfernt werden.

Vor dem Aufbringen des Materials ist der Untergrund zwingend mit einer Grundierung (z.B. SAKRET Universalgrundierung) zu behandeln (die Angaben zum untergrundabhängigen Mischungsverhältnis, entnehmen Sie bitte entsprechendem Datenblatt).

Vorhandene Fugen, wie z.B. Gebäudetrenn- oder Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind mit elastischen Fugendichtbändern zu überbrücken und in die Abdichtungsebene zu integrieren.

Zulässige Restfeuchte von:

- unbeheizten zementgebundenen Untergründen: max. 2,0 CM-%
- beheizten zementgebundenen Untergründen: max. 1,8 CM-%
- unbeheizten calciumsulfatgebundenen Untergründen: max. 0,5 CM-%
- beheizten calciumsulfatgebundenen Untergründen: max. 0,3 CM-%

SAKRET Abdichtung mineralisch

Rissüberbrückende Einkomponenten-Dichtungsschlämme



Verarbeitung	<p>Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der Reifezeit (siehe technische Daten) muss der Frischmörtel noch einmal gründlich durchgemischt werden.</p> <p>Die Verarbeitung erfolgt in mind. zwei Arbeitsgängen und wird volldeckend entweder im Roll- (kurzfloorige Fellrolle), Streich- (Pinself) oder im Spachtelverfahren (Glättkelle bzw. Traufel) gleichmäßig auf den mattfeuchten Untergrund aufgetragen. Die zweite Schicht wird nach ausreichender Trocknungszeit (siehe technische Daten) und Kontrolle auf Fehlstellen der ersten Schicht aufgebracht. Eine durchgehende Mindestschichtdicke von insgesamt mindestens 2 mm im getrockneten Zustand ist einzuhalten.</p> <p>Beim Spachtelverfahren wird die erste Schicht als vollflächige Kontakt- bzw. Kratzspachtelung mit der glatten Seite der Zahnkelle ausgeführt. Danach wird die zweite Schicht zuerst mit einer Kelle mit 6 mm Zahnung aufgetragen und anschließend die Stege mit der glatten Seite der Kelle glattgezogen. Im Roll- und Streichverfahren ist es notwendig so viele Aufträge auszuführen, bis die angegebene Mindestschichtdicke erreicht ist.</p> <p>In stark rissgefährdeten Bereichen, wie Ecken und Wand-Bodenanschlüssen sowie bei Gebäudetrenn-, Dehnfugen und Rohrdurchführungen sind die entsprechenden Dichtbänder und -manschetten und ggf. Dichtecken anzubringen. Diese werden in die noch frische 1. Schicht der Abdichtung satt eingebettet und anschließend die Geweberänder vollständig, mit der 2. Schicht überstrichen bzw. überspachtelt.</p>
Nachbehandlung	<p>Das abbindende Produkt vor Regen, direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft sowie zu hohen (> 25 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen.</p>
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern. • Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck. • Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.</p>

SAKRET Abdichtung mineralisch

Rissüberbrückende Einkomponenten-Dichtungsschlämme



Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z.B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und die betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. • Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP1 • Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Für die Wassereinwirkungsklassen W0-1 (geringe Belastung) bis W3-I* (sehr hohe Belastung) *ohne zusätzliche chemische Einwirkungen für Innenräume nach DIN 18534. • Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. • Außer dem Anmachwasser darf dem Frischmörtel keine weiteren Bestandteile, wie z. B. Zuschläge, Zusatzstoffe und Zusatzmittel hinzugegeben werden. • Für das Anmischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes, rostfreies Werkzeug zu benutzen. • Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Abdichtung mineralisch				
Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN
grau	für 9,09 m ² /mm Trockenschichtdicke	10 kg Sack	1 Stück	4005813947463